

Magdeburg: Mitteld. Privat-Bank. Aufgel. in Halle a. S. im April 1907 zu 100.25%, eingef. in Berlin 11./5. 1907 zu 100.75%. Kurs Ende 1907—1911: In Berlin: 99.75, 101.40, 100.40, —, 100.10%. Seit 2./1. 1912 in Berlin mit 4% Anleihe von 1900 zus.notiert. — Kurs Ende 1907 bis 1914: In Halle a. S.: 99.75, 101, 101, 100.60, 100.25, 97.75, 95, —%.

4%, II. Abt. M. 5 000 000 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000. In Umlauf am 31.3. 1915: M. 4 847 000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg. durch Verlos. im März per 1./10. oder durch Ankauf mit jährl. mind. 1½% u. Zs.-Zuwachs vom 1./4. 1913 ab in spät. 34 Jahren: Verstärk. u. Totalkündig. bis zum 31./12. 1920 ausgeschlossen. Zahlst.: Halle a. S.: Stadthauptkasse; Berlin: Seehandlung, Berl. Handels-Ges., S. Bleichröder, Disconto-Ges.; Leipzig: Allg. Deutsche Credit-Anstalt. Aufgelegt in Berlin 3./10. 1912 M. 5 000 000 zu 98.50%. Kurs in Berlin u. Halle a. S. mit 4% Anleihe von 1910 zus. notiert.

Stadt-Anleihe von 1910 im Gesamtbetrage bis zu M. 21 000 000, davon begeben:

4% I. Abteil. M. 4 000 000 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000, 5000. In Umlauf am 31.3. 1915: M. 3 750 300. Zs.: 1./3., 1./9. Tilg.: Durch Verlos. im März (zuerst 1912) per 1./9. oder durch Ankauf mit jährl. 2% u. Zs.-Zuwachs in längstens 29 Jahren; verstärkte Tilg. u. Gesamtkündig. frühestens zum 1./1. 1921 zulässig. Zahlst.: Halle a. S.: Stadthauptkasse, Bank f. Handel u. Ind. Fil. Halle a. S., H. F. Lehmann, Reinhold Steckner, Ernst Haassengier & Cie., Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempff & Co., Mitteld. Privatbank A.-G. Fil. Halle a. S., Landschaftl. Bank der Provinz Sachsen, Spar- u. Vorschussbank, Gewerbebank e. G. m. b. H., G. H. Fischer, Frenkel & Poetsch, Friedmann & Co.; Friedmann & Weinstock, Peckolt & Raake, Paul Schauseil & Co., L. Schönlicht; Berlin: Bank für Handel u. Ind. Eingeführt in Berlin 21./6. 1911 zu 100.60%. Kurs Ende 1911—1914: In Berlin: 100.25, 97.25, 95.10, 97*%o. — In Halle a. S.: 100.25, 97.50, 95, —%o.

4% II. Abteil. M. 7 000 000 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000. In Umlauf am 31.3. 1915: M. 6 860 000. Zs.: 1./3., 1./9. Tilg.: Durch Verlos. im März (zuerst 1915) per 1./9. oder durch Ankauf mit jährl. 2% u. Zs.-Zuwachs in längstens 29 Jahren; verstärkte Tilg. u. Gesamtkündig. frühestens zum 1./1. 1924 zulässig. Zahlst.: Halle a. S.: Stadthauptkasse, Mitteld. Privat-Bank; Berlin: von der Heydt & Co.; Cassel: Hessischer Bankverein A.-G. u. dessen sämtl. Niederlass.; Hannover: A. Spiegelberg; Magdeburg: Mitteld. Privat-Bank u. deren sämtl. Niederlass.; Weimar: Thüring. Landesbank A.-G. u. deren sämtl. Niederlass. Eingeführt in Berlin 24./2. 1914 zu 95.80%. Kurs mit 4% Anleihe von 1910, I. Abteil. zus.notiert.

Hameln.

Gesamte Stadtschuld: 1./4. 1915: M. 9 307 615. — Kämmerei-Vermögen: M. 17 469 843.

3½% Stadt-Anleihe von 1891, I. Serie M. 1 000 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000, Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Von 1892 ab mit 1½%o und Zs.-Zuwachs durch Verl. im Jan. per 2./1. des folg. Jahres bis längstens 1926. Zahlst.: Kämmereikasse.

3½% Stadt-Anleihe von 1892, II. Serie M. 1 500 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Von 1896 ab mit 1%o und Zs.-Zuwachs durch Verl. im Jan. per 2./1. des folgenden Jahres bis längstens 1939. Zahlst.: Hameln: Kämmereikasse; Hannover: Braunschweig-Hann. Hyp.-Bank, Hermann Bartels, Ephraim Meyer & Sohn; Hildesheim: Hildesheimer Bank. Kurs in Hannover Ende 1892—1914: 95.75, 96.75, 100.25, 102.25, 100.50, 100.50, 98.75, 94.75, 93, 96.75, 99.50, 99.50, 99, 98, 96, 91, 93, 92.75, 92, 91, 90, 87, 88.50*%o.

3½% Stadt-Anleihe von 1898, III. Serie M. 1 500 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000, 3000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Durch Verl. im Jan. per 2./1. des folg. Jahres nach einem Tilg.-Plane in den Jahren 1899—1942; Verstärkung und Totalkündig. zulässig. Zahlst.: Hameln: Kämmereikasse, Rhein.-Westf. Disconto-Ges.; Berlin: Deutsche Bank; Hannover: Hannoverische Bank. Aufgelegt 16./7. 1898 zu 99.50%o. Kurs in Berlin Ende 1898—1914: 99.50, —, —, 96.30, 98.80, 98.90, 98.50, 98.70, 95, 91, 92.50, 92.10, 91.10, 91, 91, 86, —%o.

4% Stadt-Anleihe von 1900, IV. Serie, Abt. I/II (Teilbetrag der durch Allerh. Priv. v. 19./7. 1899 genehmigten 3½%o Anleihe im Gesamtbetrage von M. 2 000 000; durch Verfügung des Finanzministers und des Ministers des Innern vom 9./1. 1900 ist die Erhöhung des Zinsfusses auf 4%o genehmigt) Abt. I M. 1 000 000, Abt. II M. 500 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000, 3000, 5000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Von 1901 resp. 1902 ab durch Verl. im Jan. per 1./1. des folg. Jahres mit jährl. wenigstens 1½%o u. Zs.-Zuwachs bis spät. 1936. Verstärk. u. Totalkündig. zulässig. Zahlst.: Hameln: Kämmereikasse; Hannover: Braunschweig-Hann. Hyp.-Bank, Herm. Bartels. Aufgel. in Hannover am 20./2. 1900 M. 1 000 000 zu 100.75%o, weitere M. 500 000 eingeführt in Hannover im Juni 1901. Kurs in Hannover Ende 1900—1914: 99.75, 102.50, 103.50, 103.25, 102.50, 102.25, 101.25, 99, 100, 100.50, 100.50, 100, 99.25, 94.50, 95.25*%o.

3½% Stadt-Anleihe von 1903, IV. Serie, Abt. III (Restbetrag der Anleihe v. 19./7. 1899). M. 500 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000, 3000, 5000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Von 1904 ab durch Verl. im Jan. per 1./1. des folg. Jahres mit jährl. 1½%o u. Zs.-Zuwachs; verstärkte Tilg. u. Totalkündig. zulässig. Zahlst.: Hameln: Kämmereikasse; Hannover: Braunschweig-Hannov. Hypoth.-Bank, Herm. Bartels, Dresdner Bank. Eingeführt in Hannover 4./8. 1903 zu 99.75%o. Kurs in Hannover mit 3½%o Anleihe von 1892 zus.notiert.

4% Stadt-Anleihe von 1907, V. Serie, Abt. I. M. 500 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000, 3000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Von 1908 ab durch Verlos. im Jan. per 2./1. des folg.